

Ausschreibung

## Deutschland-Pokal 2013 des Deutschen Feuerwehrverbandes

(Internationaler Feuerwehrsportwettkampf)

### Wettkampfbestimmungen

Die Wettkämpfe werden in allen Disziplinen auf der Grundlage der „DFV - Wettkampfordnung für Feuerwehrsportwettkämpfe, Ausgabe 2012, durchgeführt. Der Veranstalter entscheidet in der Ausschreibung über die Benutzung von Spikes mit Ausnahme der Disziplin Löschangriff. Bei den Wettkämpfen in der Disziplin Löschangriff sind beim Deutschland-Pokal 2013 Sportschuhe und Sportbekleidung zulässig.

An den Wettkämpfen können alle Feuerwehrangehörigen / Feuerwehren innerhalb des DFV teilnehmen. Die deutsche Staatsbürgerschaft der Feuerwehrsportlerinnen und –sportler gilt als zusätzliche Teilnahmevoraussetzung.

### Wertungsgruppen

Wertungsgruppe 1: Männer

Wertungsgruppe 2: Frauen

### Wettkampfdisziplinen

Wertungsgruppe 1:

100 m - Hindernislauf; Hakenleitersteigen; Löschangriff;

Feuerwehrhindernisstafel 4 x 100 m.

Wertungsgruppe 2:

100 m - Hindernislauf; Gruppenstafette; Löschangriff;

Feuerwehrhindernisstafel 4 x 100 m.

## Wettkampftermine und - orte

Die Wettkampftermine und - orte wurden am 5. Oktober 2012 durch die Leiter der Fachbereiche Wettbewerbe der LFV der teilnehmenden Bundesländer wie nachstehend dargestellt festgelegt.

Termin	Veranstaltungsort	Bundesland
22.06.2013	Wittenberg	Sachsen-Anhalt
17.08.2013	Taura	Sachsen
21.09.2013	Charlottenthal	Mecklenburg-Vorpommern

## Organisation

Die Ausschreibungen werden durch den jeweiligen Ausrichter erstellt. Dieser stellt das Wettkampfgericht unter Einbeziehung der teilnehmenden Mannschaften. Die Anmeldung der Wettkampfteilnehmer hat schriftlich zu den Terminen der jeweiligen Ausschreibung zu erfolgen. Der Veranstalter organisiert eigenständig die Wettkampfauswertung einschließlich der Tagespunktwertungen sowie der Mannschaftswertungen der besten 4 Wettkämpferinnen bzw. Wettkämpfer in den Einzeldisziplinen.

## Startgeld

Für die Teilnehmer am Deutschland - Pokal des DFV ist ein Startgeld zu entrichten. Die Höhe des Startgeldes beträgt max. 25,- € je Mannschaft und Wettkampf.

Aus dem Aufkommen des Startgeldes werden die Mehraufwendungen des jeweiligen Ausrichters finanziert.

## Wertungs- und Punktesystem

Die Wertung des Deutschland-Pokals im Sportwettkampf erfolgt als Einzelwertung in den Disziplinen 100 m - Hindernislauf (Männer und Frauen) und Hakenleitersteigen (Männer) sowie als Gesamtmannschaftswertung aus allen ausgetragenen Disziplinen. Zusätzlich wird eine Jahresgesamtwertung im Zweikampf der Männer durchgeführt.

Basis der Gesamtwertung ist eine Punktwertung der Einzelwettkämpfe separat für jede Disziplin und Wertungsgruppe. Bei Punktgleichheit in einer Einzeldisziplin erhält derjenige/diejenige den besseren Platz, der/die die bessere Gesamtzeit der schnellsten Versuche aus allen Wettkämpfen hat. Bei Punktgleichheit in der Gesamtmannschaftswertung erhält die Mannschaft den besseren Platz, die im Löschangriff die meisten Punkte erkämpft hat. Ist auch diese Punktzahl identisch, wird die Löschangriffgesamtwertung gewertet.

Die Punktvergabe in den Einzelwertungen (auch im Zweikampf) entspricht den erreichten Platzierungen von Platz 1 (30 Punkte) abwärts bis Platz 30 (1 Punkt).

In der Mannschaftswertung wird von Platz 1 (10 Punkte) bis Platz 10 (1 Punkt) gewertet.

Eine Mannschaft kann in den Einzeldisziplinen 100 m - Hindernislauf und Hakenleitersteigen aus maximal 10 Wettkämpfern / Wettkämpferinnen bestehen, von denen die 4 Besten gewertet werden. In diesen Disziplinen dürfen beim 2. Versuch nur die 30 Besten des 1. Versuches starten. Diese Regelung kann durch den Veranstalter aufgehoben werden, wenn der Zeitplan es zulässt. Dann können in einzelnen oder allen drei Einzeldisziplinen alle Wettkämpfer/-innen zwei Wertungsläufe durchführen. In die Wertung (Einzel- und Mannschaftswertung) gehen in jedem Fall die Ergebnisse beider Läufe ein.

Bei Punktgleichheit von Wettkämpfern entscheidet die bessere Gesamtzeit der Bestzeiten aus den einzelnen Wettkämpfen über die bessere Platzierung. Hat ein Wettkämpfer eine geringere Anzahl von Wettkampfteilnahmen, ist er bei gleicher Gesamtpunktzahl automatisch hinter dem mit mehr Wettkämpfen platziert.

Die Mannschaften müssen vor Beginn des Wettkampfes eindeutig namentlich beim Veranstalter gemeldet sein, sonst erfolgt keine Wertung.

Zur Motivation der Nachwuchsgewinnung wird eine separate Nachwuchswertung (Wettkämpfer/innen bis zum vollendeten 19. Lebensjahr) in den Einzeldisziplinen der Männer und Frauen durchgeführt. Die Nachwuchssportler sind in den Anmeldungen sowie in den Startlisten vorab kenntlich zu machen und haben sich vor dem Wettkampf auszuweisen.

Bei jedem Wettkampf erfolgt eine separate Tageswertung gem. Ausschreibung des Veranstalters.

## Trikotkennzeichnungen

Zur Erkennbarkeit bei den Zuschauern erhalten die jeweils in der Gesamtwertung der jeweiligen Wertung führenden Wettkämpfer/innen bei der Siegerehrung ein entsprechendes Trikot, welche sie beim nächsten Wettkampf in der betreffenden Disziplin zu tragen haben.

Gelbes Trikot	- Führender in der jeweiligen Einzelwertung
Weißes Trikot	- Führender in der jeweiligen Einzel-Nachwuchswertung
Rotes Trikot	- Führender in der Zweikampfwertung

## Abschlussveranstaltung und Siegerehrung

Der letzte Wettkampf des Deutschland-Pokals im Jahr wird mit einer Gesamtsiegerehrung beendet. Bei dieser Veranstaltung können auch die Bundesleistungsabzeichen im Feuerwehrsportwettkampf ausgehändigt werden. Die Deutschlandpokale des Deutschen Feuerwehrverbandes sollten nach Möglichkeit durch den Präsidenten des DFV bzw. einen Vizepräsidenten übergeben werden. Dabei erhalten die Sieger in den drei Einzelwertungen die Deutschlandpokale, die Plätze 2 und 3 sowie die ersten drei der Gesamtmannschaftswertung Pokale.

Für die Plätze 1 - 10 in den Gesamteinzel- und 1 - 5 in den Gesamtmannschaftswertungen werden Urkunden übergeben. Für die Plätze 1-10 in der Zweikampfwertung sowie die Besten in den jeweiligen Nachwuchswertungen werden Urkunden ausgehändigt.

## Finanzierung der Wettkampfpreise

Die drei Deutschlandpokale für die Einzelsieger sowie die sieben Trikots für die Besten in den 6 Einzelwertungen werden durch den DFV finanziert. Die anteiligen Kosten für alle Urkunden und die 12 Pokale der Plätze 2 und 3 in den Einzel- und 1 - 3 in den Mannschaftswertungen werden durch die Landesfeuerwehrverbände der beteiligten Wettkämpfer getragen. Hierzu sollten je LFV ca. 200,- € eingeplant werden. Urkunden und Tagespreise werden vom jeweiligen Veranstalter finanziert.

## Beschluss

Diese Ausschreibung wurde durch das Präsidium des Deutschen Feuerwehrverbandes am 30. November 2012 in Seligenstadt beschlossen.